Die drei Jubilare des Jahres 2016 verkörpern auf höchst unterschiedliche Weise die für die heutige Zeit so wichtigen Themen des Brückenschlagens, der Vielfalt und der gleichzeitigen Bewahrung von Eigenheiten: Der Italiener Busoni als Kosmopolit mit einem Leben in der neuen Wahlheimat Berlin, der Franzose Satie mit seinen revolutionären und grenzüberschreitenden Ideen zur Funktion der Musik, und der Deutsche Reger, der sich selbst als reaktionär bezeichnete und dennoch entscheidend die avantgardistische Zweite Wiener Schule beeinflusste. Zusätzlich mit von der Partie ist auch der ebenfalls 2016 gestorbene Spanier Granados. Die Konzerte der „Trilogie der DREI“ greifen diese Themen auf und präsentieren sie in Gegenüberstellungen zu den Werken des Komponisten und Festivalgründers Martin Münch, teils in exemplarischen Einzelbeleuchtungen, teils im musikalisch-entwicklungsgeschichtlichen Kontext.

Das Neckar Musikfestival
Preisgekrönte Solisten, Duos und Kammermusik-Ensembles aus aller Welt präsentieren in mehr als 15 Orten Werke von der Klassik bis zur Moderne.

Das Abonnement für das gesamte Neckar-Musikfestival, die PianoCard, gibt es für 50 Euro über E-Mail an info@neckar-musikfestival.de. Werden Sie Mitglied bei den „Freunden des Neckar-Musikfestivals“! Nähere Infos finden Sie unter anderem auf der Seite www.neckar-musikfestival.de

Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE

Veranstalter der Konzertreihe:

PIANO INTERNATIONAL

Gesellschaft für Internationale Verständigung durch Klaviermusik eV
Künstlerischer Leiter: Martin Münch
Bussemergasse 18, 69117 Heidelberg
www.piano-international.de - info@martin-muench.de

In Zusammenarbeit mit

Volkshochschule Edingen-Neckarhausen

Mit freundlicher Unterstützung von

Volksbank Kraichgau• Volksbank Heilbronn, Raiffeisenbank Elstal, Regierungspräsidium Karlsruhe, Landesbank Baden-Württemberg, Deutsche Pfandbriefbank

Volksbank Heilbronn

Volksbank Kraichgau
Wiesloch-Sinsheim

pbb STIFTUNG FÜR KUNST UND WISSENSCHAFT

Wir danken Rudolf Jung, Siegelsbach, Georg Seyfahrt, Heidelberg, Peter van Bodegum, Heidelberg, Manuela Janicki, Karlsruhe, Dietrch Haag – Heidelberg,
und allen Partnern und Förderern

Eintrittspreise
VVK/AK einheitlich 6 Euro
Freier Eintritt mit der Piano Card (50 Euro) ins gesamte Neckar Musikfestival
www.neckarmusikfestival.de

Ticket-Vorverkauf bei RESERVIX

Tickets unter www.reservix.de
und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen
www.facebook.de/reservix

Trilogie der DREI

Martin Münch (Klavier) spielt Werke von Satie, Busoni, Reger und Münch

Schloß Edingen Neckarhausen

19:30 Uhr
Eintritt 6 €

neckar musik festival

www.neckar-musikfestival.de

Gefördert von der

Baden-Württemberg Stiftung
WIR STIFTEN ZUKUNFT

Tickets unter www.reservix.de
und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen
www.facebook.de/reservix

Do. 7. Apr. 2016

Martin Münch
geboren 1961 in Frankfurt, studierte Schulmusik und Philosophie in Mainz, danach Komposition bei Wolfgang Rihm an der Musikhochschule Karlsruhe. Der Künstler gibt jährlich an die 50 Konzerte. Er ist als Solist in fast allen Ländern Europas aufgetreten, u. a. in Paris, Rom, Madrid, Sofia, im Mozarteum Salzburg und Gasteig München. Konzertreisen führten ihn bis nach Argentinien, Japan und in die USA.

Bekannt wurde er durch seine abendfüllenden Interpretationen von Albéniz (gesamte Iberia-Suite), Balakirew und seine 2-tägigen Lecture-recitals über Skrjabin (alle Sonaten). Rundfunk- und TV-Aufnahmen bei SDR, SWF, SWR, BR, Radio France, Radio Nordzypern, und dem bulgarischen Nationalfernsehen mit eigenen Kompositionen und Klavierwerken des späten 19./frühen 20. Jahrhunderts.

Sein bisher 54 Stücke umfassendes Oeuvre reicht von Klavier- über Kammermusik- bis hin zu Orchesterwerken. Er gewann mit seiner Feuerwerk-Ouvertüre den 1. Preis bei der Pyromusikale Berlin 2009. Die 1996 herausgekommene CD „Katharsis“ mit drei eigenwillig-prägnanten Klavierimprovisationen rief bemerkenswert positive Kritiken hervor, u. a. in der „Frankfurter Rundschau“, „Die Zeit“, „NMZ“.

Die 2001 im Duo mit Jérôme Bloch eingespielte CD „barbaro cantabile“ ist ein „vierhändiges Repertoire-Juwel“ (Rhein-Neckar-Zeitung) französischer Klaviermusik. Martin Münch, von 1993 bis 2013 Dozent für Klavier an der Universität Bamberg, betreut in Weinsberg den Bereich Musiktherapie, ist Gründer der „Jahrhundertwende-Gesellschaft“, Heidelberg, 1. Vorsitzender der Gesellschaft „piano international eV“ und künstlerischer Leiter mehrerer internationaler Klavierzyklen wie der Heidelberger Klavierwoche oder PiANORAMA Florenz. Er ist künstlerischer Leiter des Neckar-Musikfestivals. Die Presse schreibt über Münch-Konzerte begeisterte Kritiken „kein Walzer, sondern ein Exzess von einem Walzer. ... Tollkühn begab sich der Pianist in den Taumel dieses Stücks. Münch ging an die Grenzen des klanglich Möglichen, verlor aber nicht die Übersicht. Einen mitreißenderen Abschluss hätte man sich nicht denken können.“ (Böblinger Bote, 26.08.2003).

Donnerstag, 7. April 2016, 19:30 Uhr
Schloß Neckarhausen, Edingen-Neckarhausen

in Kooperation mit der Volkshochschule Edingen-Neckarhausen

„Trilogie der DREI“

Neckar Musikfestival 2016 Gefördert von der

Trilogie der DREI

Max Reger (1873-1916)
Traum am Kamin Nr. 3 A-Dur

Martin Münch (* 1961)
Romantische Klavierstücke op. 11

Ferruccio Busoni (1866-1924)
Minuetto op. 10/4

Erik Satie (1866-1925)
Gymnopédie Nr. 1

Martin Münch
Suite antique op. 49

- - -

Martin Münch
Valses sentimentales op. 48

Erik Satie
Gnossienne Nr. 2

Ferrucio Busoni
Minuetto op. 14

Martin Münch
Valses nobles op. 48a (UA)

Max Reger
Scherzo (aus der Sonatine F-Dur op. 89/3

Martin Münch, Klavier

Eintritt 6 €